

Technische Daten der Baugruppen

Digitalein-/ausgabebaugruppe 6ES5 482-3BA11

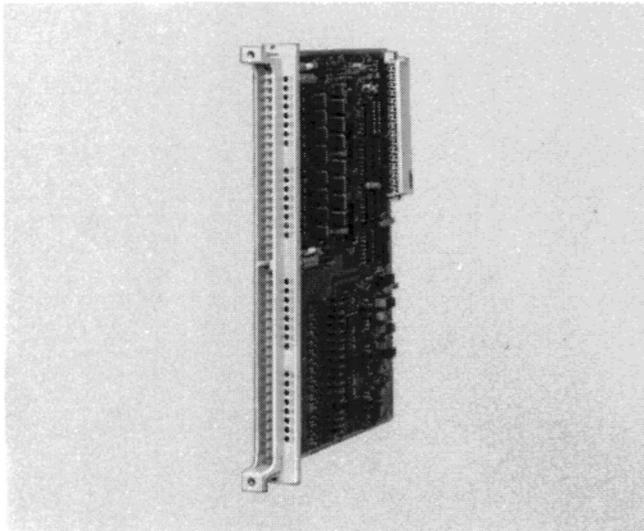


Bild 34 Digitalein-/ausgabebaugruppe 6ES5 482-3BA11

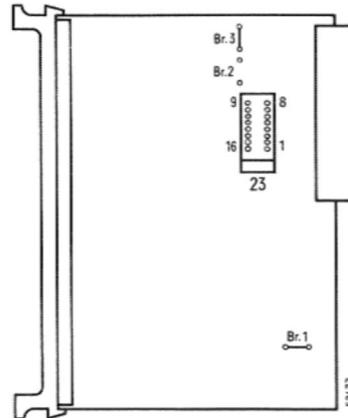


Bild 35 Einbaulage der Brücken

Technische Daten

Stromaufnahme aus interner 5-V-Versorgung
Potentialtrennung

etwa 300 mA
nein

Eingabeteil

Anzahl der Eingänge 16
Eingangsspannung für Eingangssignal „0“ für Eingangssignal „1“
Eingangsfrequenz max. 100 Hz
Verzögerungszeit typ. 3 ms (min. 1,4 ms, max. 5 ms)
Eingangswiderstand typ. 2,8 kΩ
Eingangsstrom typ. 8,5 mA
Zulässige Leitungslänge 600 m, ungeschirmt

Programmierung
Operandenkennzeichen
Parameter
Einbauplatz des Adressiersockels

E
0,0 bis 255,7
23

Ausgabeteil

Anzahl der Ausgänge 16, kurzschlußfest
Anschlußspannung U_p Kurzschlußschutz spricht an bei $R < 20 \Omega$
20 V bis 30 V-, Anschlußstellen durch Dioden gegen Verpolen geschützt
2 Gruppen mit je 1 Sicherung T 4,0 A

Absicherung
Ausgangsspannung bei Signal „1“ bei Signal „0“
Schaltstrom (ohm., ind. Last)
Schaltleistung Lampen
Schaltfrequenz bei ohm. Last bei ind. Last bei Lampen

Abschaltspannung (ind.)
Schaltsummenstrom
Stromaufnahme aus externer 24-V-Versorgung (ohne Ausgangsbelastung, d.h. ohne Schaltsummenstrom)
Zulässige Leitungslänge

min. U_p -2,5 V
max. 3 V
5 mA bis 0,5 A
max. 5 W
max. 100 Hz
max. 2 Hz
max. 11 Hz
begrenzt auf -15 V
max. 4 A pro Gruppe

etwa 300 mA ohne Anzeige

400 m, ungeschirmt

Programmierung
Operandenkennzeichen
Parameter
Einbauplatz des Adressiersockels

A
0,0 bis 255,7
23

Sicherheitsprüfung

Stoßspannungsprüfung nach IEC 255-4 Ausgang gegen L-: $U_S = 150 V, 1,2/50 \mu s$

Mechanische Daten

Maße (B×H×T) 19,5 mm×244 mm×202 mm
Gewicht etwa 0,3 kg

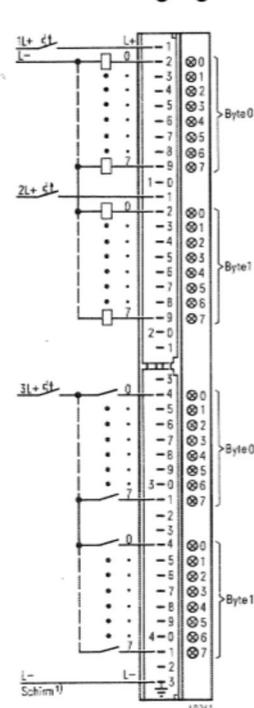
Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur 0°C bis +55°C
Lager- und Transporttemperatur -40°C bis +70°C
Rel. Feuchte bis 95% bei 25°C, keine Betauung
Betriebshöhe max. 3000 m über NN

Brückenbelegung

Lieferzustand	Brücke ein aus	Funktion
x	1 1	Quittungssignal \overline{RDY} kommt nach Erkennen der Adresse und des Steuersignals MEMW Quittungssignal \overline{RDY} kommt nach Erkennen der Adresse, unabhängig vom Steuersignal MEMW
x	2 2	BASP-Signal wirksam BASP-Signal unwirksam
x	3 3	ADB 7 aktiv ADB 7 wird unterdrückt

Anschlußbelegung



1) Bei Bedarf